

# Installations Szenarien (Standalone / Remote Configs (Citrix, Windows Server > 2016, RDP und VM-Ware))

Der Authenticator kann in folgenden Szenarien betrieben werden:

**Szenario 1:** Einzelplatz/Standalone-Umgebung mit einer lokalen Konfigurationsdatei

**Szenario 2:** Als einer von mehreren Clients in einer Remote-Umgebung (Citrix, VM-Ware, RDP und Windows Server >= 2016)

**Szenario 3:** Als einer von mehreren Standalone-Installationen mit einem zentralen Konfigurationspfad

Die Steuerung wird hier über Umgebungsvariablen vorgenommen.

Abhängig von folgenden Umgebungsvariablen wird die Lokalität der zu verwendenden config.json des Authenticators bestimmt:

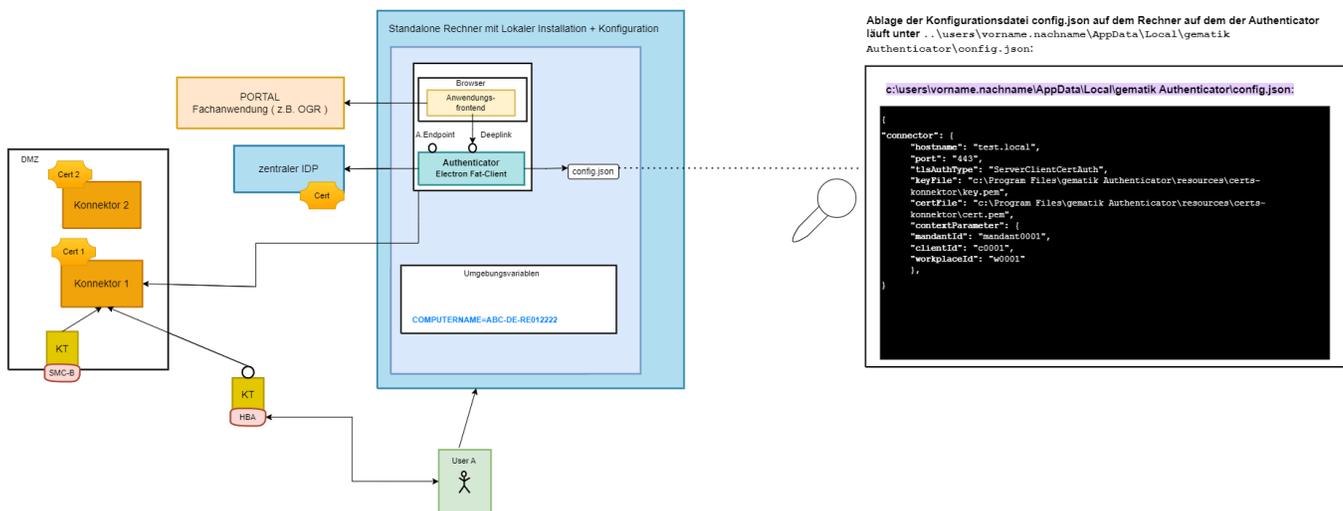
**Szenario 1:** Wenn nicht die Umgebungsvariable **AUTHCONFIGPATH** gesetzt ist / default-Zweig, dann wird die lokale Konfigurationsdatei (config.json) im Installationsverzeichnis der exe-Datei (wie bisher) z.B. `..\users\vorname.nachname\AppData\Local\gematik Authenticator\config.json` gespeichert.

**Szenario 2:** Wenn die Umgebungsvariablen **AUTHCONFIGPATH** und **CLIENTNAME** gesetzt sind, dann wird die remote Konfigurationsdatei (config.json) verwendet, im Ordner der sich zusammensetzt aus: **AUTHCONFIGPATH + \CLIENTNAME\config.json**

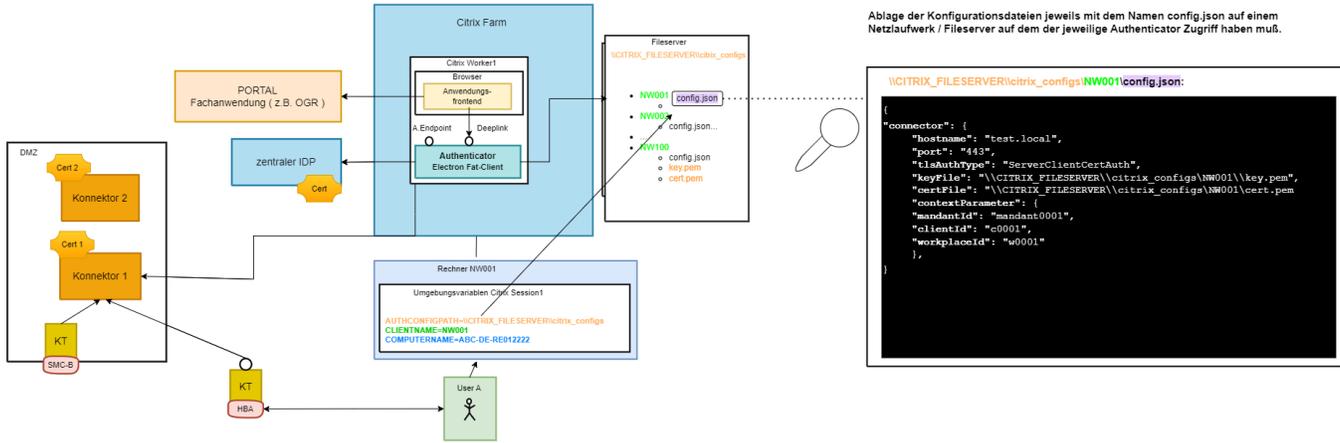
**Szenario 3:** Wenn die Umgebungsvariable **AUTHCONFIGPATH** gesetzt ist, aber nicht die Umgebungsvariable **CLIENTNAME**, dann wird die remote Konfigurationsdatei (config.json) verwendet im Ordner der sich zusammensetzt aus: **AUTHCONFIGPATH + \COMPUTERNAME\config.json**

Hinweis: Der **AUTHCONFIGPATH** ist abhängig von der Umgebung **case sensitiv**. Bitte beachten Sie die Groß- und Kleinschreibung des Pfades!

**Szenario 1: Standalone Authenticator mit lokaler Konfiguration (z.B. in einer Arztpraxis)**



**Szenario 2: Remote Authenticator ( via Citrix oder Remote Desktop ) mit zentraler Konfiguration über Netzlaufwerk / Fileserver**



Ablage der Konfigurationsdateien jeweils mit dem Namen config.json auf einem Netzlaufwerk / Fileserver auf dem der jeweilige Authenticator Zugriff haben muß.

**Szenario 3: Mehrere Standalone Authenticators mit zentraler Konfiguration über Netzlaufwerk / Fileserver**

